

[58149] Soeben erschienen und wurden versandt:

Krukenberg, Dr. C. Fr. W., a. o. Professor der physiol. Chemie an der Gesamt-Universität Jena, die eigenartigen Methoden der chemischen Physiologie als Entgegnung auf die Festreden der Herren Leube und Hoppe-Seyler. Mit zwei colorirten Tafeln. gr. 8°. Brosch. 1 M. 60 s.

Wir können diesen grossen Aufsehen erregenden Vortrag wegen Mangel an Expl. im allgemeinen nur noch fest liefern.

Salis, Arnold von, Agrippa d'Aubigné. Eine Hugenottengestalt. Mit einem Bildniß in Lichtdruck. 8°. Brosch. 2 M. 40 s.; eleg. geb. (nur fest) 3 M. 50 s.

Auch broschirt nur noch einzelne Expl. à cond.

Sammlung von Vorträgen. Herausgegeben Prof. B. Frommel und Prof. Friedr. Pfaff. XII. Band. 10. Heft als Rest. Koch, Dr. Adolf, über den deutschen Orden und seine Berufung nach Preußen. 8°. Brosch. 60 s.

— dieselbe. XIII. Band. 1.—3. Heft. Pro 10 Hefte 4 M. (nur 2 M. 80 s. baar).

Daraus einzeln:

Kreyenbühl, Dr. J., die Bedeutung der Philosophie für die Erfahrungswissenschaften. 8°. Brosch. 60 s.

Portig, Prof. Dr. Gustav, die Darstellung des Schmerzes in der Plastik. 8°. Brosch. 1 M. 60 s.

Exempl. stehen à cond. zu Diensten. Weitere Hefte folgen!

Stadelberg, Natalie Freiin von, Aus Carmen Sylva's Leben. Mit 2 Bildnissen und einem Facsimile. gr. 8°. Brosch. 6 M.; eleg. geb. m. Goldschn. 7 M. 50 s.

Das Buch enthält mannigfachen ungenauen Nachrichten gegenüber authentische Mittheilungen aus dem Leben Carmen Sylva's und wird hervorragendes Interesse erregen und auch gern als Festgeschenk benutzt werden. Beigegeben sind ein Bildniß aus der Jugendzeit und ein zweites, die „Königin“ darstellend. Das Gedicht „Meine drei Freunde“ ist in Facsimile beigelegt. Die Auflage ist bis auf wenige Expl. durch feste Vorausbestellungen vergriffen. Die zahlreichen à cond.-Bestellungen konnten wir daher nicht expediren. Eine 2. unveränderte Auflage ist unter der Presse und kann diese voraussichtlich auch nur fest geliefert werden.

Stochorner, Otto von, Um's Nordkap. Eine Sommerfahrt. Mit 3 Ansichten in Lichtdruck. 8°. Brosch. 2 M.

Die beste Vorbereitung zu einer Reise nach Norwegen. Anspruchslose Erzählung mit manchen nützlichen Winken. Nur noch einfach à cond.

Bierordt, Heinrich, Lieder und Balladen. Zweite Ausgabe. 16°. Eleg. brosch. 4 M.; eleg. geb. m. Goldschn. (nur fest) 5 M.

Noch selten hat ein junger Dichter so rasch Anerkennung gefunden wie Heinrich Bierordt. Wir verweisen auf die zahlreichen „Urtheile der Presse“. Von den anfangs d. J. erschienenen „Neuen Balladen“ (brosch. 2 M., eleg. geb. 3 M.) stehen noch einzelne Expl. zu Diensten.

Wolf, Henry J., ein Beitrag zur Statistik der Spina bifida. Inaugural-Dissertation. gr. 8°. Brosch. 1 M. 60 s. (Nur fest!)

Weiteren Bedarf bitten wir gef. zu verlangen.

Heidelberg.
Carl Winter's Universitätsbuchhandlung.

Le Choléra

par
Paul Bert, député,
prof. à la Sorbonne et membre de l'Institut.
2. Edition. Brosch. 2 fr.

[58150] wurde vor kurzem veröffentlicht. Das Erscheinen und Anwachsen der Cholera in Paris verleiht den in obiger Broschüre niedergelegten Ansichten dieses hervorragenden Gelehrten das höchste Interesse.

Handlungen, mit denen ich nicht in Rechnung stehe, wollen gef. in Leipzig bei den ausländ. Grosssortimenten verlangen.

Paul Ollendorff
in Paris, rue de Richelieu 28 bis.

[58151] Heute versandte ich nach den erhaltenen Bestellungen:

Unterhaltungen mit Friedrich dem Großen.

Memoiren und Tagebücher
von
Heinrich de Catt.
Herausgegeben
von
Reinhold Koser.

Mit einer facsimilirten Tafel.
Royal-8°. Preis: Geheftet 9 M.;
in Halbfranz geb. 11 M.

Das Werk H. de Catt's, eines französischen Schweizers, der im dritten Jahre des siebenjährigen Krieges als Vorleser in den Dienst Friedrichs des Großen trat und während dieser Zeit über alle Bemerkungen des Königs und seine Gespräche mit demselben sorgfältig Buch führte, wird hier in Form von Memoiren und Tagebüchern zum ersten Male aus einer, im Geheimen Staatsarchiv zu Berlin befindlichen Handschrift veröffentlicht und darf als einer der interessantesten Beiträge zur Geschichte des großen Königs angesehen werden.

Weiteren Bedarf liefere ich auf feste Rechnung.

Leipzig, den 20. November 1884.
S. Hirzel.

Kongo-Conferenz.

[58152]. Aus Anlass der Kongo-Conferenz in Berlin, an welcher auch Stanley theilnimmt, empfehle ich dem Sortimentsbuchhandel folgende Artikel meines Verlags zur thätigsten Verwendung:

Johnston, Der Kongo. Reise von seiner Mündung bis Bolobo nebst einer Schilderung der klimatischen, naturgeschichtlichen und ethnographischen Verhältnisse des westlichen Kongogebietes. Autorisirte deutsche Ausgabe. Aus dem Englischen von W. von Freedon. Mit 78 Abbildungen und 2 Karten. Geh. (15 M.) à 11 M. 25 s. no. Geb. (17 M.) à 12 M. 75 s. no.

Wird nur bei gleichzeitigen festen Bestellungen noch à cond. geliefert.

Stanley, Wie ich Livingstone fand. Reisen, Abenteuer und Entdeckungen in Central-Afrika. Autorisirte deutsche Ausgabe. In zwei Bänden. Geh. (20 M.) à 15 M. no. Geb. in 1 Bd. (22 M. 50 s.) à 16 M. 90 s. no.

Wird nur fest gegeben.

— **Reise durch den dunklen Weltteil.** Für weitere Kreise bearbeitet von Volz. Zweite Aufl. Geh. (5 M.) à 3 M. 75 s. no. Geb. (6 M. 50 s.) à 4 M. 90 s. no.

— **Durch den Dunkeln Welttheil.** Autorisirte deutsche Ausgabe. Zweite Auflage. In 2 Bänden complet. Geh. (32 M. 50 s.) à 24 M. 40 s. no. Geb. (37 M.) à 28 M. 15 s. no.

Die letztgenannten beiden Werke stehen geheftet und gebunden à cond. zu Diensten. Ich bitte zu verlangen.

Leipzig, 20. November 1884.

F. A. Brockhaus.

Dialekt-Dichtung.

[58153] **Bis auf's Würzele.** Gedichte in schwäbischer Mundart von Hyazinth Wäckerle. Cart. 1 M. 20 s.; in Leinwdbd. 2 M. ord.

Rägelastrauß. Neue Gedichte in schwäbischer Mundart von Hyazinth Wäckerle. Cart. 1 M. 20 s.; in Leinwdbd. 2 M. ord.

So gut der oberbayerische Dialekt Mode und salonfähig geworden, ebenso verdient dies unsere gemüthliche schwäbische Mundart. „Wäckerle“ ist z. B. der hervorragendste Vertreter derselben, wie von der Presse allgemein anerkannt wurde.

Der gefeierte Rudolph Baumbach, welcher Wäckerle's Gedichte im „Mag. f. d. Lit. d. In- u. Ausl.“ aufs wärmste empfiehlt, sagt u. a.: „Es finden sich in dem Büchlein eine Anzahl Lieder, die man bereits in der Sennhütte oder unter der Dorfsinde gehört zu haben vermeint, so glücklich ist der Volkston getroffen.“

Wer an gesunder „Volksdichtung“ noch Freude hat, wird gern zu diesen Büchlein greifen, deren Preis wir so billig gestellt haben, damit sie Jedermann zugänglich sind. Wir bitten um fortgesetzte Verwendung. Cart. Exemplare stehen à cond. zu Diensten.

Lampart & Co. in Augsburg.